

Ernst Rowohlt Verlag
Berlin W 35

Die neue Wochenschrift
DAS
TAGEBUCH

Herausgeber: Stephan Großmann

Einzelheft: 1.50 M. Vierteljährl.

18 M. Erscheint jeden Sonnabend

Aus dem Inhalt der ersten Hefte:

Alfons Papuet, Neue Berichte aus

Sowjetrußland / Gerhart Haupt-

mann, Abgekürzte Lebenschronik /

Hugo v. Hofmannsthal, Reflexio-

nen / Hermann Hesse, Winter-

brief aus dem Süden / Wilhelm

Schmidtbonn, Der Fährmann /

Rudolf Borchardt, Briefe ins be-

setzte Gebiet / Walter Rathenau,

De Profundis / Thomas Mann,

Klärungen / Carl Ludw. Schleich,

Erinnerungen / Iwan Goll, Pariser

Tagebuch / Colin Roß, Revo-

lutionsmemoiren / Wirtschaftliches

Tagebuch / Glossen



Wir bitten, Probeheft zu verlangen

Ernst Rowohlt Verlag
Berlin W 35

MENSCHHEITS-
DÄMMERUNG

Symphonie jüngster Dichtung

Herausgegeben von
KURT PINTHUS

6. — 15. Tausend

Dichtungen von:

Becher, Benn, Däubler, Ehrenstein, Goll, Hasen-
clever, Heym, Heynicke, van Hoddis, Klemm,
Lasker-Schüler, Lichtenstein, Leonhard, Lotz,
Otten, Rubiner, Schickele, Stadler, Stramm,
Trakl, Werfel, Wolfenstein, Zech

Mit den Selbstbiographien der
Dichter und ihren Porträts von:

Kokoschka, Meidner, Engert, Lehmsbruck, Schiele

In Pappband 12.50 M. / In Halbleder 30 M.

Max Krell

Die Maringotte

Roman

Umschlagzeichn. v. Rudolf Großmann

Dritte Auflage

Geheftet 8.50 M., Pappband 12.50 M.

Halbleder 20 M.

Kurt Martens in den „Münchener Neuesten Nachrichten“: Die „Maringotte“ ist ein vollausgetragener, mit beträchtlicher Kraft zusammengeballter Roman, aus dessen Stoffreichtum behäbige Unterhalter einen dicken Wälzer erzielen hätten. Lebensgeschichte, Auf- und Abstieg einer italienischen Tänzerin. Aus der Hefe Neapels taucht Konstanza leuchtend auf, wird von einem Kavalier entdeckt, ausgebildet, einer glanzvollen Laufbahn überliefert . . . Der Roman, wiewohl mit größtem künstlerischen Ernst und strengster Gewissenhaftigkeit gearbeitet, steht doch wie das Phänomen seiner Heldin leicht und leichtbeschwingt über dem Dunst und Staub gemeinen Tagewerks im freien Raum. Sein Tempo ist Windsbraut, sein Rhythmus tänzerischer Wirbel.